

die sichtbaren Mittelungen des meteorologischen Bureaus in einer Stärke von circa 200,000 Kerzen zu entenden vermag.

\*\* In Amerika hat sich eine Gesellschaft gebildet, um Touristen mittelst einer Luftbahn quer über den Niagara, 30 Fuß oberhalb des brausenden und wildschäumenden Wassers, von einem Ufer zum andern zu befördern. Zwei Kabelleitungen sollen zwischen Türmen ausgespannt werden, die auf kanadischer und New-Yorker Seite errichtet sind; gestützt werden die Kabel durch einen gewaltigen Träger, der mitten im Niagara auf der Insel Goat Island errichtet wird. An diesen Kabeln werden vorbühnliche Wagen aufgehängt, welche von der New-Yorker Seite aus mittelst Elektrizität getrieben werden. Die Luftlinie führt am Rande der amerikanischen Fälle bis Goat Island entlang und dann an der kanadischen Küste, indem sie eine Sehne zum Bogen der Horle Schoe-Falls bildet. Der Boden der Wagen soll durchlöchert sein, um ebenso wie nach den Seiten, auch frei nach unten sehen zu können.

\*\* New York, 4. Juni. In der Nähe von Barkerburg explodierten auf einem Schiffe 250 Kisten Nitroglycerin. 20 Mann, welche sich auf dem Schiffe befanden, wurden getötet, ebenso mehrere am Ufer stehende Personen. Eine Barke und ein Schleppdampfer, welche im selben Augenblick vorüberfuhren, wurden vollständig zertrümmert und die Insassen getötet und verletz. Mehr Häuser sind infolge der Explosion eingestürzt. Im Ganzen sollen 200 Personen getötet und verletzt sein. Der Materialschaden wird auf über 100,000 Dollars geschätzt.

\*\* New York, 3. Juni. Der große Damm am Curtis-See in Nebraska, ist gebrochen. Das Wasser ergoß sich in das Medicine-Thal, wo es großen Schaden anrichtete. Ein Zug auf der Chicago-, Burlington- und Quincy-Eisenbahn, welcher ausgefaßt worden war, um den auf der Bahn angerichteten Schaden festzustellen, stürzte den Bahndamm hinunter. Vier Personen ertranken.

**Schlachtviehmarkt im Schlacht- und Viehhofe zu Chemnitz, am 4. Juni 1895.**  
Auftrieb: 190 Rinder, 648 Landschweine, 111 Kälber, 191 Hammel. Der heutige Auftrieb war hinter demjenigen des vorwöchentlichen Hauptmarktes wesentlich zurückgeblieben. Es standen heute 36 Rinder, 314 Landschweine und 256 Hammel weniger und nur 36 Kälber mehr zum Verkaufe als damals. Ueberdies befanden sich auf dem vorwöchentlichen Hauptmarkte auch 108 ungarische Schweine. Das Geschäft war in allen Viehgattungen mittelmäßig.  
— Preise: Rinder I. Qual. 58—62 M., II. Qual. 50 bis 56 M., III. Qual. 44—48 M., für 100 Pfd. Schlachtgewicht. Landschweine: 42—46 M. für 100 Pfd. Lebendgewicht bei 40 Pfd. Tara pr. Stück. Kälber: 50—60 M. für 100 Pfd. Schlachtgewicht. Hammel: 30—32 M. für 100 Pfd. Lebendgewicht.

**Chemnitzer Marktpreise vom 5. Juni 1895.**

Weizen fremde Sorten 7 Mark 85 Pfg. bis 8 Mark 35 Pfg. pro 50 Setto.	
= sächsl. gelb	7 = 55 = 8 = 05 =
= Roggen, sächsl. u. preuß.	7 = 25 = 7 = 45 =
= hiesiger	6 = 85 = 7 = 10 =
= russischer	7 = 20 = 7 = 30 =
Brangerste	— = — = — = — =
Futtergerste	5 = 25 = 6 = — =
Safer, sächsl. u. bairischer	6 = 25 = 6 = 75 =
Safer preussischer	7 = 15 = 7 = 40 =
Safer durch Regen beschädigt	5 = 75 = 6 = 25 =
Erbsen, Koch-	8 = — = 8 = 75 =
do. Mahl- u. Futter-	6 = 80 = 6 = 90 =
Gerst.	3 = 40 = 3 = 70 =
Stroh	2 = 70 = 2 = — =
Kartoffeln	2 = 50 = 2 = 80 =
1 Stilo Butter	2 = 20 = 2 = 60 =

**Familiennachrichten.**

Geboren: Hrn. Pfarrer G. Manitius in Panitzsch bei Trebsen ein M. — Hrn. Missionssekretär Pastor L. Anader in Leipzig ein M. — Hrn. Diakon Müller in Dresden ein R. — Hrn. Lehrer Otto Engelmann in Olbernhau ein M. — Hrn. Georg Härtel in Wittweida ein M. — Hrn. Dr. Döring in Köhren ein M.

Verlobt: Frä. Ida von Pöhlau mit Hrn. Premierleutnant Egbert von Weding in Döben. — Frä. Thekla Caspari in Niederlöhmitz mit Hrn. Apotheker Dr. phil. Gustav von Schlepegrell in Köstlichenbroda bei Dresden. — Frä. Therese Schreiber in Freiberg mit Hrn. Ingenieur Paul Blattner in Nürnberg. — Frä. Martha Ulbrich mit Hrn. Arthur Reibel in Dippoldiswalde. — Frä. Rosa Straß zu Maris bei Mügeln mit Hrn. Seminaroberlehrer Dr. phil. L. Meinhold in Waldenburg i. S. — Frä. Margarethe Reymann in Leipzig-Gohlis mit Hrn. Fabrikbesitzer W. Brunnöhler in Delbert. — Frä. Fanny Heidler in Seiffen mit Hrn. Paul Florcksch in Leipzig. — Frä. Lina Schmieder in Großenhain mit Hrn. Kaufmann Ernst Böhmig in Radeburg. — Frä. Marie Arnold in Reinsdorf bei Greiz mit Hrn. cand. theol. Carl Männel in Reichenbach i. B. — Frä. Elise Lederer mit Hrn. Kaufmann Albert Schuster in Marktneufkirchen. — Frä. Margarete Winkler in Glauchau mit Hrn. Assessor und Sekondeleutnant d. R. Carl Zimmer in Verdau. — Frä. Martha Hinger in Leipzig-Anger mit Hrn. Lehrer Johannes Seyditz in Leipzig-Neubitz. — Frä. Kathinka Schulte mit Hrn. Lehrer Deskar Seidel in Jöblitz i. Erzgeb.

Getraut: Herr. Georg Knackfuß mit Frä. Elise Gerlach in Dresden. — Herr. Pastor Rudolf Weidauer mit Frä. Hedwig Buz-Noscher in Dresden. — Herr. Hofkassier Gedicke in Crottenburg mit Frä. Johanna Mertel in Döbeln. — Herr. Arthur Kleemann mit Frä. Anna Göndke in Niesau. Gestorben: Herr. Königl. Sächsischer Hofrat Maximilian Emil Werbach in Dresden. — Herr. Friedrich Wilhelm Kern aus Dresden in Wolfenstein. — Herr. Justizrat Dr. jur. Julius Oskar Jenker in Leipzig. — Herr. Conrektor Professor Wilhelm Biesch in Zwickau. — Herr. Rittergutsbesitzer Ernst Knoll auf Harmannsgrün bei Delsnitz i. Vogtl. — Frau Friederike Wilhelmine verw. Seydel, geb. Härtel, in Vichstein. — Herr. Zimmermeister Bruno Erdmann Goldammer in Geringswalde. — Hrn. Ferdinand Gruner in Delschau bei Nötha i. S. ein M. — Herr. K. S. Landesamtsarzt a. D. Moriz Theodor Lippmann in Glauchau. — Herr. C. Reinhold Giese in Plauen i. B. — Frau Julie Balzer, geb. Otto, in Dresden. — Frau Christiane verw. Heuschel in Dresden. — Herr. Wilhelm Heinrich Schröder in Zeulenroda. — Herr. Oberamtsrichter a. D. Julius Ferdinand Damm i. Plauen i. B. — Frau Natalie Sidonie Pauline verw. Pastor Werner, geb. Jütel, in Bautzen.

**Wetterprognose für den 7. Juni:**  
(Aufgestellte Prognose nach dem Vamprecht'schen Wettertelegraph.)  
Vorwiegend heiter und warm.

**Bezirksanstalt Lichtenstein**  
empfehl  
**Salat, junge Zwiebeln, Petersilie, Spinat, Mangold und Sommer-Rettige.**

**Lilienmilch-Seife**

von Bergmann & Co., Berlin und Frankfurt a. M.  
Aelteste allein ächte Marke: Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.  
Vollkommen neutral mit Boraxgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten blendendweissen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommersprossen. Vorr.: Stück 50 Pf. bei Apotheker Paul Wieneke, Lichtenstein.

In Max Hesse's Verlag in Leipzig, Eisenburgerstraße 4, ist erschienen:

**Katechismus des guten Tones und der feinen Sitte**

von Constanze von Franken.  
4. Auflage. Preis eleg. gebunden 2,50 M.

„Es will viel sagen, wenn man anerkennen muß, daß dieser Kategeber des guten Tones der sachliche, geschmackvollste, in Kürze und Klarheit mißverständlichste ist, der neuerdings erschienen. (Neues Blatt 1894 Nr. 26.)“

„Wärdte dieses vorzügliche Buch nicht nur in der Hand eines jeden jungen Mädchens, sondern auch jeden jungen Mannes zu finden sein. Es ist ein vorzügliches Werkchen, würdig, die größte Verbreitung zu finden.“ so äußerte sich eine hochgestellte Persönlichkeit, der das Buch vorgelegen. Der Preis ist außerordentlich billig. Ausstattung vorzüglich.

**Der gute Ton für die Kinderwelt**

von Constanze von Franken.  
Mit zahlreichen Illustrationen von E. Burgez.  
Preis schön gebunden 3 M.

„Für Kinder, welche eben erst die Schwierigkeiten des Buchstabierens überwunden, ist dies ganz reizende Büchlein bestimmt. Ein ungewöhnlich großer und leserlicher Druck, sowie eine Anzahl charakteristischer Holzschnitte, die guten und die bösen Kleinen in den verschiedensten Situationen darstellend, zieren dasselbe. (Die Presse, Wien, 13. Dez. 1890.)“  
Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie direkt von  
Max Hesse's Verlag in Leipzig.

**Bekanntmachung.**

Den Herren Pferdebesitzern zur Kenntnis, daß in Meinsdorf **Hengste zum Decken** bereit stehen, darunter ein Ostfriesländer Blut-Hengst (Mappe), tadellose Figur.

Hochachtungsvoll  
**Emil Forbriger.**

Ausdauernde, gutlohnende, einfarbige, 4schäftige, 70 cm breite

**Arbeit,**

gescherte Ketten, wird ausgegeben  
**Sohenstein, Badstr. 403 I.**

Ein ordentliches, zuverlässiges

**Dienstmädchen,**

nicht zu jung, wird bei gutem Lohn per 1. Juli zu mieten gesucht  
**Markt Nr. 219.**

**Feinste Isländer Fett-Matjes-Heringe**

empfehl **Julius Küchler.**

**Hartes Feuerholz**

in Retern verkaufe in meiner Drechserei.  
**Otto Göze.**

**Dresdener Gewerbevereins - Lose.**

Hauptgewinne i. W. von: 1000, 250, 150, 100, 50, 30, 20 und 10 Mark. Ziehung in nächster Zeit. Lose à Stück 1 Mark versendet gegen Nachnahme oder gegen Einsendung in Briefmarken oder gegen vorherige Einsendung des Betrages  
**Paul Heldt, Mittweida i. S.**

**Ferkel**

verkauft Gutsbesitzer **Görsbach, Rübendorf.**

**1 Arbeiter**

auf Decken wird sofort gesucht  
**Callenberg, Mühlwerfstr. 94 I.**

**Fachverein L.-C.**

Sonntag, den 9. d. M., abends 9 Uhr

**Hauptversammlung.**

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.  
**Der Vorstand.**

Heute Freitag **Schweinschlachten**

bei **Sermann Otto.**

Heute Freitag **Schlachtfest**

bei **Carl Grüner, Callenberg.**

**Leere Rotweinflaschen**

kauft **Ed. Meßner.**

**Eine Werkbank**

ist billig zu verkaufen. Zu erfahren in der Expedition des Tagesblattes.

Die glückliche Geburt eines munteren **Mädchens** zeigen hochofrenant an

Lichtenstein, den 6. Juni 1895

Kantor **Reuter** und Frau.